

II. Liebstadt.

Der Stadtgemeinderat zu Liebstadt mit zahlreichen Gemeinderäten und Privaten haben die auf dem letzten Landtage eingebrachte Petition um Errichtung eines Amtsgerichts in Liebstadt im wesentlichen wörtlich wiederholt (zu vergl. Bericht der Finanzdeputation A vom 26. März 1906 Nr. 295). Auch gegenwärtig vermochte sich die Finanzdeputation A von der Notwendigkeit eines neuen Amtsgerichts in Liebstadt nicht zu überzeugen. Sie beantragt daher,

die Kammer wolle beschließen:

die Petition um Errichtung eines Amtsgerichts in Liebstadt auf sich beruhen zu lassen.

Dresden, den 7. Januar 1909.

Die Finanzdeputation A der zweiten Kammer.

Hähnel, Vorsitzender. Schief. Steiger. Dr. Vogel. Jacius.
Anders, Berichterstatter. Andrä. Dr. Brückner. Däbrig (Nischwitz). Ehret.
Grumbt. Harter. Poppitz. von Quersurth. Dr. Seegen.

621.

U n t r a g

zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitions-Deputation
der zweiten Kammer

über die Petition der Gemeindevertreter von Leuben und Genossen,
sowie der dazu ergangenen Anschlußpetitionen um Übernahme der von
den Gemeinden zu tragenden Armenlasten auf den Staat.

Eingegangen am 7. Januar 1909.

(Bericht Nr. 400, Berichte der I. Kammer 1. Bd.
Mitteilungen der I. Kammer Nr. 64 S. 1160 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

die Petition der Gemeindevertreter von Leuben und Genossen, sowie
die dazu ergangenen Anschlußpetitionen, die Übernahme der
Armenlasten auf den Staat betreffend, und die Petition des
Gemeinderats zu Nippin auf sich beruhen zu lassen,

dagegen die Petition des Gemeinderats zu Göppersdorf, soweit sich
diese auf eine zeitgemäße Neu festsetzung der in § 5 der Verord-
nung vom 15. Juni 1876 vorgesehenen Tariffätze richtet, der
Königlichen Staatsregierung zur Kenntnissnahme zu geben.

Dresden, den 7. Januar 1909.

Die Beschwerde- und Petitions-Deputation der zweiten Kammer.

Dr. Schill, Vorsitzender. Hauße. Braun, Berichterstatter. Bahner. Claus.
Drechsler. Enke. Müller (Leipzig). Koch.